

# Massnahmen bei Vergiftungen und Verätzungen

## Erste Hilfe

Gleichzeitig oder nachher

- Verunfallte Person möglichst rasch aus der Gefahrenzone entfernen. **Vorsicht: Auch Retter können gefährdet sein, deshalb Sicherung.**

- **Bewusstlose Person seitlich lagern und warm halten. Nichts eingeben.**



Die Mundpartie soll gegen die Unterlage gerichtet sein, damit Erbrochenes oder in den Rachen fliessendes Blut nach aussen abläuft. Mund auswischen. Bewusstlose Person ohne Unterbruch beobachten; die Atmung kann jederzeit aussetzen.

- **Die bewusstlose Person atmet nicht oder schlecht (unregelmässig, röchelnd): Reanimation durchführen (Abfolge CABD, wenn nötig wiederholen).**

### Circulation



**Herzmassage** mit Frequenz von mind. 100 Kompressionen pro Minute. Je nach Situation nach 30 Kompressionen unterbrechen für Beatmung.

### Airways



**Atemwege freimachen**

### Breathing



**Beatmung**  
(2 Beatmungsstösse)

### Defibrillation



**Defibrillieren**  
(wenn Gerät vorhanden)

- **Verätzungen mit Säuren und Laugen**

**Augen:** Lider öffnen, mit mässigem Wasserstrahl ab Hahn oder Dusche 10 Minuten spülen oder Augenspüllösung benutzen.

**Haut:** Verschmutzte Kleider sorgfältig entfernen. Haut mit fliessendem Wasser ab Hahn oder Dusche während 10 bis 15 Minuten kräftig spülen. Trockenverband anlegen.

**Mund, Speiseröhre, Magen:** Schluckweise Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen auslösen.

## Sanitätsnotruf wählen

☎ 144

### Weitere wichtige Telefonnummern im Notfall:

Arzt

☎

Spital

☎

Polizei

☎ 117

Bei nur leichten oder auch gar keinen Beschwerden:

## Tox-Zentrum Zürich

☎ 145

- **Arzt und Tox-Zentrum benötigen genaue Informationen.**

Feststellen:

**Wer**

Name, Alter, Gewicht, Geschlecht der betroffenen Person, gegebenenfalls Adresse und Telefonnummer.

**Was**

Genau Bezeichnung des Gifts, Hersteller (Angabe auf Etikette der Packung).

**Wie viel**

Angabe in Gramm oder Milliliter; wenn nicht möglich, dann z. B. «ein Kaffelöffel voll», «ein grosser Schluck». Bei Ätstoffen Angabe der Konzentration, bei Lösungsmitteln Angabe der Zusammensetzung, bei Dämpfen Farbe und Dauer des Einatmens.

**Wann**

Zeitangabe. Ist diese sicher oder nur vermutet?

**Wie**

Schlucken, Berühren, Einatmen.

**Weiteres**

An welchem Arbeitsplatz ist der Unfall geschehen? Welche Stoffe werden dort normalerweise verwendet? Zeigt die vergiftete Person schon Symptome? Welche? Hat die verunfallte Person noch etwas mitgeteilt? Bekannte Krankheiten?